

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Bettina König (SPD)

vom 11. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. August 2022)

zum Thema:

Grundschulneubau in der Aroser Allee – sind weitere Verzögerungen zu erwarten?

und **Antwort** vom 31. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Sep. 2022)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Bettina König (SPD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12950

vom 11. August 2022

über Grundschulneubau in der Aroser Allee - sind weitere Verzögerungen zu erwarten?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Gemäß § 109 Schulgesetz für das Land Berlin obliegt es den bezirklichen Schulträgern, die äußeren Rahmenbedingungen für das Lehren und Lernen in der Schule zu schaffen. Dies beinhaltet den Bau, die Ausstattung und die Unterhaltung der Schulstandorte sowie die Einrichtung von Klassen.

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher den Bezirk Reinickendorf um Stellungnahme zu Frage 6 gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist.

Vorbemerkung der Abgeordneten:

In der Drucksache 19/12494 stellt der Senat dar, dass der Realisierungswettbewerb für den Neubau einer Grundschule in der Aroser Allee aufgrund der vorläufigen Haushaltswirtschaft 2022 nicht gestartet werden konnte. Die aus dem Ergebnis des Wettbewerbs aufzustellende Planung wäre zugleich Grundlage eines Bauantrags.

1. Wird der Realisierungswettbewerb noch in diesem Jahr gestartet? Falls nicht, warum ist dies bei einem planmäßigen Beschluss des Haushalts am 23. Juni 2022 nicht möglich?

Zu 1.: Es wird davon ausgegangen, dass der Realisierungswettbewerb noch in diesem Jahr begonnen wird.

2. Mit welcher Laufzeit wird der Realisierungswettbewerb durchgeführt?

Zu 2.: Aufgrund der Anforderungen des Denkmalschutzes wird hier ein zweiphasiger Wettbewerb durchgeführt. Die Laufzeit des Wettbewerbs wird mit zehn Monaten veranschlagt.

3. Wie lange wird nach Einschätzung des Senats die Erstellung des Bauantrags nach Abschluss des Realisierungswettbewerbes dauern?

Zu 3.: Nach Abschluss des Wettbewerbs mit entsprechender Empfehlung der Realisierung schließen sich die Vergabeverfahren für die Auswahl der Planungsbeteiligten sowie die Planung der Vor- und Bauplanungsunterlage (VPU/BPU) an. Die Bauantragsunterlagen werden zeitgleich erstellt und ca. 16 Monate nach Abschluss des Wettbewerbs vorliegen.

4. Wie ist der gesamte geplante zeitliche Ablauf bis zur vom Senat weiterhin angestrebten Fertigstellung des Neubaus zum Schuljahresbeginn 2027/2028? Werden bei den weiteren Planungen die regulären Haushaltsberatungen für die nächsten Doppelhaushalte berücksichtigt?

Zu 4.: Die weitere Planung der Baumaßnahme erfolgt nach dem Regelverfahren der Anweisung Bau (ABau). Es wird angestrebt, den Schulneubau zum Schuljahresbeginn 2027/2028 fertigzustellen.

5. Sieht der Senat weiterhin einen Bedarf für die zusätzliche Grundschule und wie bewertet der Senat die Entwicklung der Schülerzahlen in der Region Reinickendorf-Ost?

Zu 5.: Im Rahmen des Monitoringverfahrens 2021/2022 konnte ein abgestimmter Datenstand mit dem bezirklichen Schulträger zu den (baulichen) Zügigkeiten der Grundschulen in der Schulplanungsregion erzielt werden. Durch die prognostizierten Schülerzahlen wird ein Bedarf bis 2030/2031 von rund 2,5 Zügen im Primarbereich deutlich. Daher wird der Bedarf der dreizügigen Grundschule Aroser Allee seitens der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie anerkannt.

6. Wie viele Grundschüler:innen werden zum Schuljahr 2022/2023 je in der Schäfersee-,

Reginhard-, Kolumbus- und Hausotter-Grundschule eingeschult? Wie hoch ist der Aufwuchs an Erstklässler:innen im Vergleich zu den beiden Vorjahren?

Zu 6.: „Die zum Schuljahr 2022/2023 eingeschulten Schülerinnen und Schüler in der Schäfersee-, Reginhard-, Kolumbus- und Hausotter-Grundschule, einschließlich dem Vergleich zu den beiden Vorjahren, können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.“

Schulname	Schuljahr 2020/2021	Schuljahr 2021/2022	Schuljahr 2022/2023
Grundschule am Schäfersee	74	76	95
Reginhard-Grundschule	72	71	75
Till-Eulenspiegel-Grundschule	70	71	103
Kolumbus-Grundschule	124	117	118
Hausotter-Grundschule	100	90	101
Gesamt	440	425	492

Berlin, den 31. August 2022

In Vertretung

Alexander Slotty

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie